



## Flexible Beleuchtung für effektives Co-Working: So schaffen Sie ‚Shared Workspaces‘, die sich an die unterschiedlichen Bedürfnisse mehrerer Nutzer anpassen.

Co-Working ist der wichtigste Arbeitsplatztrend des 21. Jahrhunderts. Aufgrund des zunehmenden Wettbewerbs in diesem Segment müssen sich Co-Working-Spaces stärker denn je anstrengen, um attraktive und effektive Arbeitsumgebungen zu schaffen. Gerade jetzt nach der Pandemie sollten sie den Nutzern nicht nur mehr Flexibilität und Komfort bieten als das Homeoffice, sondern auch mehr Kooperationsmöglichkeiten als das traditionelle Büro. Intelligente Beleuchtungssysteme spielen bei der Erweiterung der Anpassungsoptionen im Co-Working eine entscheidende Rolle. ERCO bietet eine ganze Reihe von Lösungen für die Einrichtung von ‚Shared Workplaces‘, die sich auf vielfältige Weise nutzen lassen.

### Projektdaten

Projekt:	CORE, Oldenburg
Fotografie:	Lukas Palik, Düsseldorf
Projekt:	Fabege, Stockholm
Fotografie:	Gavriil Papadiotis, London

Laut Statista ist die Zahl der Co-Working-Spaces von 2012 bis 2020 weltweit von 2.000 auf 26.000 gestiegen. Mit dem Aufkommen mobiler Geräte, die einen globalen Trend zum Remote Working ausgelöst haben, hat sich Co-Working zu einem globalen Phänomen entwickelt. Die flexiblen Arbeitsräume ziehen nicht nur Selbstständige und Freiberufler an, sondern werden auch von Start-ups und kleinen Unternehmen genutzt, die von einer

kreativen und von Kooperation geprägten Bürokultur profitieren wollen. Während die Covid-19-Pandemie zunächst zu einem Rückgang des Co-Working-Bedarfs führte, berichten die Workplace-Betreiber aktuell von einem regelrechten Nachfrage-Boom, vor allem, weil immer mehr Unternehmen flexible Arbeitsmodelle einführen, die es ihren Mitarbeitern erlauben, an anderen Orten als dem Unternehmenssitz zu arbeiten.

## Flexibilität und Kontrolle

Die erfolgreichsten Co-Working-Spaces sind in der Lage, ihren Nutzern zwei Dinge bieten. Zum einen Flexibilität: Die Räume müssen flexibel genug sein, um neben konzentriertem Arbeiten und Gruppenarbeit auch informelle Gespräche bei einer Tasse Kaffee zu ermöglichen. Zum anderen das Gefühl des Mitbesitzens: Die Nutzer müssen das Gefühl haben, dass sie über ihre Umgebung die Kontrolle haben und bei Bedarf Dinge verändern können. Möbel können dazu beitragen, diese beiden Ziele zu erreichen. Dank einer Vielzahl von Bestuhlungsvarianten, anpassbaren Trennwänden und unterschiedlichen Besprechungsräumen können mit Co-Working-Spaces verschiedene Stimmungen und Raumkonfigurationen erzielt werden. Jedoch muss bei veränderbaren Möbel-Layouts auch die Beleuchtung komplett anpassbar bleiben. ERCO-Downlights für Stromschienen bieten hier die perfekte Lösung. Die Leuchten sind nicht starr an der Decke montiert, sondern sitzen in einer Stromschiene und lassen sich bei einer veränderten Anordnung der Möbel werkzeuglos mit nur wenigen Handgriffen neu positionieren. Der Planer kann zwischen den Lichtverteilungen oval wide flood und extra wide flood wählen: Die achsensymmetrische Lichtverteilung oval wide flood lässt sich optimal auf die Anordnung der Arbeitsplätze abstimmen, während die rotationssymmetrische Lichtverteilung extra wide flood eine gute Gleichmäßigkeit auch bei großzügigen, wirtschaftlichen Leuchtenabständen gewährleistet.

Die [Jilly](#) Stromschienen-Downlights gehören zu den vielseitigsten Leuchten der ERCO-Kollektion und passen sich jeder Umgebung an. Anstatt flächendeckendes Licht zu erzeugen, können Lichtplaner optimale und effiziente Konzepte realisieren, die nur dort Licht spenden, wo es benötigt wird. Die ERCO Stromschienen-Downlights bieten hohen Sehkomfort bei gleichzeitiger Energieeinsparung. Auch in Sachen intelligente Steuerung bietet das System maximale Flexibilität. So lassen sich verschiedene Lichtszenarien für unterschiedliche Tätigkeiten einrichten, und das Licht kann bequem mit dem Smartphone oder Tablet über [Casambi Bluetooth](#) geschaltet und gedimmt werden. In die Beleuchtungseinrichtung können auch Sensoren integriert werden, die Tageslicht und Bewegung erkennen und darauf reagieren.

[Jilly](#) kommt im intelligenten Beleuchtungssystem von CORE zum Einsatz, einem neuen Co-Working-Treffpunkt in Oldenburg, der eine vielfältige Kombination von Räumen für Arbeit und Zusammenarbeit

bietet. Dezentrale Beleuchtungsveränderungen zwischen verschiedenen Räumen – zum Beispiel ein Wechsel von Stromschienen zu Strahlern in Gemeinschaftsbereichen wie dem Café oder an den Empfangsschaltern – tragen dazu bei, auf subtile Weise unterschiedliche Stimmungen zu erzeugen. Das vielschichtige Design umfasst neben einer Vielzahl an Schreibtischgruppen, Besprechungsräumen und Ruhezeiten auch eine Markthalle am Gebäudeeingang und zeigt die unbegrenzten Möglichkeiten einer anpassungsfähigen Beleuchtung auf.

Das Konzept des flexiblen Arbeitens wird von Faberge, einem der größten schwedischen Immobilienunternehmen, mit dessen Konzept des „work away from work“ noch weiter vorangetrieben. Mit vier über Stockholm verteilten Bürostandorten hat das Unternehmen ein Arbeitsmodell im Co-Working-Stil entwickelt, das seinen Mitarbeitern und denen seiner Mieter die freie Wahl des Arbeitsortes erlaubt. Die Beleuchtung ist ebenso innovativ. Dank eines Systems, zu dem auch [Jilly-Pendelleuchten](#) und [Parscan](#)-Strahler gehören, konnte eine dynamische Umgebung geschaffen werden, die an gemütliche Cafés erinnert, in der es sich aber dennoch sehr effektiv arbeiten lässt.

So planen Sie flexible Bürowelten:  
[www.ercocom/press/7216/de](http://www.ercocom/press/7216/de)

## Design für mehr Wohlbefinden

Ein ebenso wichtiger Aspekt des Co-Working ist das Wohlbefinden. Die Nutzer der Räume müssen sich wohlfühlen, und das geht über den rein physischen Komfort, wie ihn Möbel bieten, hinaus. Neben den Stromschienen-Downlights bietet ERCO mit [Iku](#) eine neue Downlight-Produktfamilie für Human Centric Lighting. Iku erzielt mit tunable white, unterschiedlichen Lichtfarben, Leistungsklassen und Lichtverteilungen eine positive biologische Wirkung und unterstützt den zircadianen Rhythmus. Die [Iku Work](#) Downlights wurden speziell für Arbeitsplätze entwickelt und verfügen über Funktionen wie eine gute Abblendung und Dimmfähigkeit, sodass sich die Leuchten nuanciert an verschiedene Sehaufgaben anpassen. Sie verfügen über ein perfektes Dimmverhalten bis 0,1% und flimmerfreies Licht, was für störungsfreie Videotelefonate unerlässlich ist.

Sie suchen nach weiterem Praxiswissen und mehr Planungsstrategien für Ihr nächstes HCL-Projekt?

Laden Sie das ERCO Whitepaper Human Centric Lighting herunter:  
[www.ercocom/press/7320/de](http://www.ercocom/press/7320/de)

## In den Projekten verwendete Leuchten



Jilly



Jilly Pendelleuchte



Parscan



Iku Work

## Über ERCO

Die ERCO Lichtfabrik mit Sitz in Lüdenscheid ist ein führender Spezialist für Architekturbeleuchtung mit LED-Technologie. Das 1934 gegründete Familienunternehmen operiert weltweit in 55 Ländern mit eigenständigen Vertriebsorganisationen und Partnern. Seit 2015 basiert das Produktprogramm vollständig auf LED-Technologie. Entsprechend entwickelt, gestaltet und produziert ERCO in Lüdenscheid digitale Leuchten mit den Schwerpunkten lichttechnische Optiken, Elektronik und Design. Die Lichtwerkzeuge entstehen in engem Kontakt mit Architekten, Lichtplanern und Elektroplanern und kommen primär in den

folgenden Anwendungsbereichen zum Einsatz: Work und Culture, Community und Public/ Outdoor, Contemplation, Living, Shop und Hospitality. ERCO versteht digitales Licht als die vierte Dimension der Architektur – und unterstützt Planer dabei, ihre Projekte mit hochpräzisen, effizienten Lichtlösungen in die Realität zu überführen.

Sollten Sie weiterführende Informationen zu ERCO oder Bildmaterial wünschen, besuchen Sie uns bitte auf [www.ercoco.com/presse](http://www.ercoco.com/presse). Gerne liefern wir Ihnen auch Material zu Projekten weltweit für Ihre Berichterstattung.

## Belegexemplare und Links erbeten.

Für weiterführende Informationen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:

### ERCO GmbH

Katrin Haner  
Content Manager / PR  
Brockhauser Weg 80-82  
58507 Lüdenscheid  
Tel.: +49 2351 551 345  
[k.haner@ercoco.com](mailto:k.haner@ercoco.com)  
[www.ercoco.com](http://www.ercoco.com)

### mai public relations GmbH

Elena Artzt / Arno Heitland  
PR Consultant  
Leuschnerdamm 13  
10999 Berlin  
Tel.: +49 30 66 40 40 558  
[ercoco@maipr.com](mailto:ercoco@maipr.com)  
[www.maipr.com](http://www.maipr.com)



